

Fortbildungsveranstaltung Nr. U 29/2011

Grundkurs für Hygienebeauftragte Ärztinnen und Ärzte

Eine Veranstaltung des Landesinstituts für Gesundheit und Arbeit des Landes NRW (LIGA)
in Kooperation mit der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen und der
Heinrich-Heine- Universität in Düsseldorf

vom 12. bis zum 16. Dezember 2011
in Düsseldorf

Zur Benennung und den Aufgaben hygienebeauftragter Ärzte in Krankenhäusern gibt es Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert-Koch-Institut, die z. T. von den Krankenhaushygieneverordnungen einiger Bundesländer übernommen wurden. Die Neukonzeption dieses Grundkurses berücksichtigt auch die KRINKO-Empfehlung von 2009 „Personelle und organisatorische Voraussetzungen zur Prävention nosokomialer Infektionen“, insbesondere die darin genannten „Qualifikationen und Aufgaben der hygienebeauftragten Ärztinnen und Ärzte“. Die Inhalte des vermittelten Fachwissens orientieren sich auch am Curriculum der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene zur Definition des Arbeitsfeldes „Hygienebeauftragter Arzt“. Berücksichtigung finden auch die Krankenhaushygieneverordnungen der Länder.

Das LIGA NRW bietet in Zusammenarbeit mit der Akademie und der Universität Düsseldorf den Kurs für Ärztinnen und Ärzte im ÖGD sowie für Ärztinnen und Ärzte aus der stationären Versorgung an.

Gemäß § 36 IfSG erfolgt die Begehung der Krankenhäuser und ambulant operierenden Arztpraxen durch das Gesundheitsamt. Dieser Kurs möchte in kompakter Form die erforderlichen Fachkenntnisse für die Hygieneüberwachung stationärer und ambulanter Einrichtungen vermitteln und die Aufgabenfelder dieses umfangreichen Arbeitsgebietes praxisorientiert darstellen. Gleichzeitig bietet der Kurs dem Arzt im Krankenhaus die Möglichkeit, erforderliche Grundkenntnisse für die Ausbildung zum Hygienebeauftragten zu erwerben und mit den Amtsärzten zu diskutieren. Die Darstellung praktischer Beispiele anhand typischer Fragestellungen aus dem Stationsalltag soll die spätere Umsetzung erleichtern.

Schwerpunkte des Kurses bestehen in der Dokumentation und Bewertung nosokomialer Infektionen gemäß § 23 IfSG und der Krankenhausbegehung. Erfahrungsberichte eines Mikrobiologen aus den Niederlanden sollen andere Überwachungsstrukturen zum Vergleich aufzeigen. Diskussionsbeiträge im Dialog beider Tätigkeitsbereiche (hygienebeauftragter Arzt / Amtsarzt) sind ausdrücklich erwünscht.

Veranstaltungsleitung:

Dr. Katja Peters MPH

Veranstaltungsort:

Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf
Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte sowie Gesundheitsingenieure des öffentlichen Gesundheitsdienstes mit den Schwerpunkten Infektionsschutz und Krankenhaushygiene, Ärztinnen und Ärzte aus der stationären Versorgung mit der Aufgabe Hygienebeauftragte/r.

Anmeldung:

Veranstaltungsbüro der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen

Telefon: (02 11) 31 096-?

Telefax: (02 11) 31 096-69

veranstaltungsbüro@akademie-oegw.de

<http://www.akademie-oegw.de>

Hotelliste

Bei Bedarf können Sie im Veranstaltungsbüro der Akademie eine Hotelliste erhalten.

Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf

Tel: (02 11) 3 10 96 -60

oder per Email: ackermann@akademie-oegw.de

Zimmerreservierungen

Verkehrsverein der Stadt Düsseldorf, Postfach 10 51 51

40042 Düsseldorf, Telefon (02 11) 17 20 20

Teilnahmeentgelt

Wenn Sie innerhalb der öffentlichen Verwaltungen in den Trägerländern der Akademie (Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein) Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes wahrnehmen, zahlen Sie kein Teilnahmeentgelt.

Für alle anderen beträgt das Teilnahmeentgelt 500,00 € für die gesamte Veranstaltung.

Anreise und Parken

Bitte entnehmen Sie die Angaben zur Anreise der beiliegenden Übersicht.

Kostenpflichtige Parkplätze (€ 5 pro Tag) befinden sich auf dem Gelände der Akademie.

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten am 16.12.2011 eine Teilnahmebescheinigung und eine Bescheinigung über die Ausbildung zum/zur Hygienebeauftragten Arzt/Ärztin.